

## Safe Drinking Water and Toxic Enforcement Act

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihre Anfrage bzgl. der Umweltverträglichkeit unserer Produkte.

Gemäß der DIETZ GmbH Umweltpolitik sind wir speziell beim Thema Legal Compliance, ständiger Reduzierung der Umweltauswirkungen (inkl. Schadstoffen) und der Verbesserung der Umweltleistung in Prozessen, Produktion und unseren Produkten mit großem Engagement tätig.

Die DIETZ GmbH lässt dies regelmäßig extern überprüfen und hat sich seit vielen Jahren nach der weltweiten Umweltmanagementnorm ISO 14001 zertifizieren lassen.

Zum kalifornischen Kennzeichnungsgesetz - dem Safe Drinking Water and Toxic Enforcement Act of 1986 (California Proposition 65), der so genannten California Proposition oder auch kurz CP 65 genannt, möchten wir Sie wie folgt informieren:

- In der CP 65 geht es um ein kalifornisches Kennzeichnungsgesetz, das Trinkwasserquellen vor giftigen Substanzen (krebserzeugend oder fortpflanzungsgefährdend), schützen soll. Details regelt eine spezielle Liste, die „CP65 Chemikalienliste“. Es regelt dies auf 2 Arten:
  - 1) Einleitverbote von Stoffen (ca. 900 Chemikalien) in Trinkwasserquellen,
  - 2) Kennzeichnungsgebot, d.h. Verbot der Exposition von Personen ohne vorherige Warnung/Risikohinweisen.
- Bei CP 65 handelt es sich um eine spezifische gesetzliche Regelung des US-Bundesstaates Kalifornien. Die CP 65 fokussiert demzufolge betroffene Wirtschaftsakteure im US-Bundesstaat Kalifornien.
- Wir sind kein Hersteller, Produzent oder Händler der Chemikalien und Substanzen im Sinne der CP 65.
- Nach uns derzeit vorliegenden Informationen enthalten keine der so genannten „berührbaren Teile“ Chemikalien der CP 65 und stellen bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kein Risiko der Trinkwassergefährdung dar.
- Im Bereich der Lieferanten- und Bauteilqualifikation hat unser Unternehmen seit Jahren spezielle Anforderungen und Auswahlkriterien etabliert, diese beinhalten auch Themen der Schadstoffhaltigkeit der Bauteile. Durch Lieferantengespräche und -audits stehen wir zudem in engem Kontakt zu unseren Lieferanten um ggf. spezifische oder aktuelle neue Themen adressieren zu können.
- Die Entwicklung der CP 65 beobachten wir intern im Rahmen unserer Möglichkeiten mit entsprechenden internen Prozessen der Material Compliance.
- Im Zuge unserer Managementprozesse haben wir interne Kontroll- und Überwachungsmechanismen wie z.B. interne Audits etabliert um die Einhaltung der Material Compliance sicherzustellen.
- Darüber hinaus widmen wir den Sorgfaltspflichten im Rahmen unseres unternehmerischen Verständnisses zu den weltweiten verstärkten Maßnahmen bzgl. der Einhaltung der Menschenrechte und internationalen Umweltübereinkommen in den Lieferketten große Aufmerksamkeit und arbeiten ständig an einer Verbesserung dieses Due Diligence Prozesses in unserem Unternehmen.

Falls Sie weitere Umweltinformationen zu unseren Produkten benötigen sprechen Sie uns bitte an.

Mit freundlichen Grüßen

(Geschäftsleitung)